

PiT – Prävention im Team Rheinland-Pfalz

Das Primärpräventionsprogramm „Prävention im Team“ (PiT) umfasst Inhalte zur Prävention von **Gewalt, Diskriminierung** und **Sucht**.

Das Programm ist für die 6. bis 8. Klassenstufe an Realschulen Plus, Gesamtschulen und Gymnasien konzipiert. Eine angepasste Umsetzung ist ebenfalls an Berufsschulen sowie im weiterführenden Bereich an Förderschulen möglich. PiT wird in der Regel von Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern der oben genannten Jahrgangsstufen in Zusammenarbeit mit der Polizei durchgeführt. Das Angebot wendet sich auch an Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeiter, die das Schulteam sinnvoll unterstützen können.



Die Fortbildung zu „Prävention im Team“ (PiT) findet 2026 sowohl im Juni sowie im November statt und besteht aus einem zweitägigen Kurs (1. Tag online, 2. Tag in Präsenz) sowie einem individuellen Begleitangebot für Schulen. Ergänzend hierzu gibt es in regelmäßigem Turnus Themen- und Reflexionstage, zu denen sich Kursabsolventinnen und Kursabsolventen bei Interesse anmelden können.

Inhalte des zweitägigen Kurses (1. Tag online, 2. Tag in Präsenz):

- Kennenlernen des Konzepts von PiT
- Einführungen in Unterrichtseinheiten zu den Schwerpunktthemen
- Vorstellung des polizeilichen Parts bei der schulischen Umsetzung
- Kennenlernen der polizeilichen Ansprechpartnerin bzw. des -partners mit Möglichkeiten zur individuellen Absprache und Planung
- Erleben und Trainieren der Durchführung von Übungen zur Handlungskompetenz

Zielgruppen:

Die Fortbildung zu „Prävention im Team“ richtet sich an Lehrkräfte weiterführender Schulen sowie ggf. an die Schulsozialarbeit. Ebenso nehmen Polizeikolleginnen und -kollegen an der Fortbildung teil. Diese werden vom „PiT-Referententeam“ für die jeweils teilnehmenden Schulen akquiriert.

Die Teilnahme von **mindestens zwei Lehrkräften und ggf. Schulsozialarbeit als Team einer Schule** wird als zielführend erachtet, ebenso wird die verbindliche Teilnahme an den zwei Fortbildungstagen vorausgesetzt.

Termine der zweitägigen Kurse in 2026:

10. und 11. Juni 2026

10.06.2026 – online, 9:00 – 15:00

11.06.2026 – Präsenz, 9:30 – 16:30h,

Pädagogisches Landesinstitut, Butenschönstraße 2, 67346 Speyer

25. und 26. November 2026

25.11.2026 – online, 9:00 – 15:00

26.11.2026 – Präsenz, 9:30 – 16:30h,

Pädagogisches Landesinstitut, Butenschönstraße 2, 67346 Speyer

Anmeldung für den zweitägigen Kurs im Juni 2026:

Es ist erforderlich, dass Sie sich sowohl per Mail als auch über das Veranstaltungsportal Fortbildung-Online anmelden, d.h.:

1. Mail-Anmeldung an Beratungszentrum.Pirmasens@pl.rlp.de mit den beiden im Veranstaltungsportal hinterlegten Formularen
 - Angaben der Schule (auszufüllen von der Schulleitung)
 - Anmeldebogen (auszufüllen von der Teilnehmerin/dem Teilnehmer)
2. Anmeldung unter <https://fortbildung-online.bildung-rp.de/veranstaltungskatalog>
 - Veranstaltungsnummer **2634511105** - die Anmeldung gilt für beide Fortbildungstage.

Anmeldeschluss ist der 18. Mai 2026.

Für den zweitägigen Kurs im November 2026 ist die Anmeldung ab dem Schuljahr 2026/2027 möglich. Hierzu erhalten Sie nochmals eine gesonderte Ausschreibung. Gerne können Sie sich den Termin schon vormerken.

Ansprechpartnerin seitens des Pädagogischen Landesinstituts:
Susanne Stork (Schulpsychologin am Schulpsychologischen Beratungszentrum Pirmasens)
Susanne.Stork@pl.rlp.de oder pit@pl.rlp.de



Rheinland-Pfalz
PÄDAGOGISCHES
LANDESINSTITUT



POLIZEI